

© Arno Gisinger

Wohn-, Büro- und Geschäftshaus

Dr.-Glatz-Straße 30
6020 Innsbruck, Österreich

ARCHITEKTUR
Andreas Egger

BAUHERRSCHAFT
Gerhard Perlot

TRAGWERKSPLANUNG
Peter Ladurner Rennau

FERTIGSTELLUNG
1997

SAMMLUNG
aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSDATUM
14. September 2003

Die 1970er Jahre brachten die Abkehr von der Entflechtungsstrategie des Funktionalismus und die Rückkehr der Nutzungsmischung als Leitmotiv von Architekten und Planern: urbane Integration und Synergie von Wohn- und Arbeitsflächen. In der Realität werden solche Konzepte von den Bauträgern oft wieder auf Monostrukturen reduziert, die sich angeblich leichter realisieren lassen. Die gemischte Neubebauung in peripherer Lage an der Südtangente von Innsbruck kam so zustande, dass der Grundbesitzer seine Schlosserei dort absiedelte und mit Realitätenbüro, Bank und Architekt ein maßgeschneidertes Programm entwickelte: im breiten Erdgeschoss ein großer Nahversorger, darüber zur Straße auskragend ostseitig Büros, westseitig Wohnungen mit Dachterrassen. Im 2. OG abgestuft Wohnterrassen, als Dachetage vom ostseitigen Laubengang erschlossene Einheiten mit Erkern und Loggien. Komplexer Schnitt, dichte Packung, klar gestaltet. (aus: Bauen in Tirol seit 1980, Otto Kapfinger)

Wohn-, Büro- und Geschäftshaus

DATENBLATT

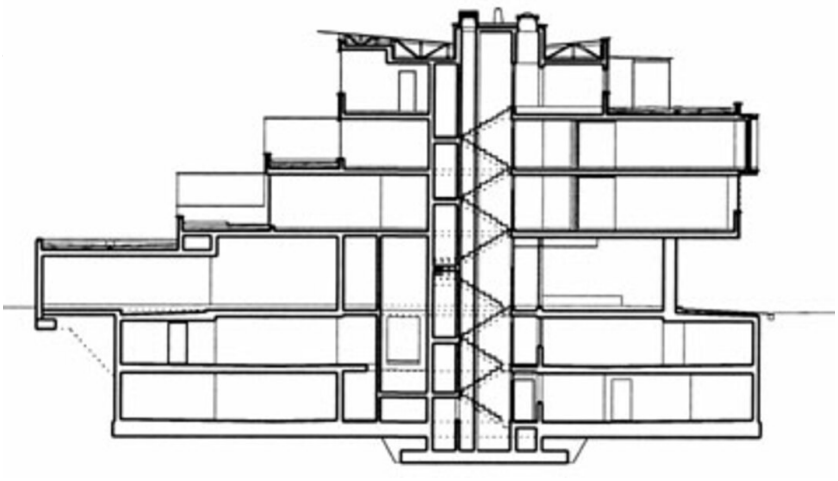
Architektur: Andreas Egger
Bauherrschaft: Gerhard Perlot
Tragwerksplanung: Peter Ladurner Rennau
Mitarbeit Tragwerksplanung: Werner Köck
Fotografie: Arno Gisinger

Maßnahme: Neubau
Funktion: Gemischte Nutzung

Planung: 1995
Ausführung: 1996 - 1997

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Bauen in Tirol seit 1980 Ein Führer zu 260 sehenswerten Bauten, Hrsg. aut. architektur und tirol, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2002.



Wohn-, Büro- und Geschäftshaus

Schnitt